

- Zerklüftete Felsküste am Capo Vaticano
- Archäologisches Museum in Reggio Calabria
- Tartufo-Eis in Pizzo Calabro

Kalabrien – Perle des Südens

11-Tage-Erlebnisreise

Die Stiefelspitze Italiens zählt mit rund 320 Sonnentagen im Jahr zu den sonnenreichsten Regionen Europas. Aber auch sonst hat Kalabrien einiges zu bieten: Ausgrabungen aus der Zeit Großgriechenlands, normannische Kathedralen und mittelalterliche Festungen wechseln sich ab mit malerischen Dörfern und üppiger Vegetation.

1. Tag: Anreise nach Kalabrien

Nach der Landung in Lamezia Terme fahren Sie entlang der Küste zu Ihrem Hotel. Kalabrien mit seiner atemberaubenden Felsküste, schroffen Berglandschaften und reicher Geschichte erwartet Sie. (A)

2. Tag: Capo Vaticano und Tropea

Smaragdgrünes Wasser und herrliche, feine Sandstrände, zerklüftete Buchten und steil in das Meer fallende Klippen machen das Gebiet am Capo Vaticano zu einem der prachtvollsten Küstenabschnitte in Kalabrien. Die alten Dörfer am und um das Kap sind reich an Geschichte, Legenden, Folklore und Tradition. Atemberaubende Ausblicke bietet dieser Aussichtsbalkon Kalabriens und lädt zum Träumen ein! Im Anschluss fahren wir nach Tropea, zur Perle des Tyrrhenischen Meeres und bekanntester Ort am Capo. Die Stadt mit ihren engen Gassen, unzähligen Geschäften und ihrer einzigartigen Eleganz wurde direkt auf einer Klippe über dem malerischen Strand gebaut und gehört zu den schönsten Orten Italiens. Auf einem Felsen gelegen laden die verwinkelten hübschen Gassen zu einem Bummel ein. Abseits des zentralen Corso verstecken sich spätmittelalterliche Paläste. Tropea, einst Adelssitz, glänzt noch heute durch seine zahlreichen Paläste und Kirchen. 30 km (F, A)

3. Tag: Auf den Spuren des Schutzheiligen Kalabriens

Wenn Sie möchten, haben Sie heute wieder die Möglichkeit an einem optionalen Ausflug teilzunehmen. Es geht zunächst in die Heimat des heiligen Franziskus von Paola. Die Basilika und das Kloster des Schutzpatrons der Fischer zählen zu den beliebtesten Wallfahrtsorten Süditaliens.

Wir besuchen unter anderem die Reliquienkapelle, den Kreuzgang und einige der Orte, an denen der Heilige seine Wunder bewirkt haben soll. Cosenza mit seiner mittelalterlichen Altstadt, der gotischen Kathedrale Santa Maria Assunta und dem Stadttheater, ist unbestritten das kulturelle Herzstück Kalabriens und wird aufgrund seiner starken kulturellen und intellektuellen Traditionen auch das „Athen Italiens“ genannt. 270 km (F, A)

4. Tag: Minikreuzfahrt zu den Äolischen Inseln

Der heutige Tag steht zur freien Verfügung oder Sie schließen sich einem optionalen Schiffsausflug (witterungsabhängig) zu den Äolischen oder auch Liparischen Inseln an. Diese zählen zu einer der schönsten Inselgruppen des Mittelmeeres. Die Inseln vulkanischen Ursprungs liegen etwa 30 Seemeilen von der kalabrischen Küste entfernt. Eine bewegte Vergangenheit und die gewaltige Schönheit der Natur machen die Liparischen Inseln absolut sehenswert. Während des Ausfluges besuchen wir Lipari und Vulcano und kreuzen vor Stromboli. 20 km (F, A)

5. Tag: Reggio Calabria, Scilla und Palmi

Der Dom, das Archäologische Museum mit den berühmten Bronzestatuen von Riace, ein Spaziergang entlang des „schönsten Kilometers in ganz Italien“, wie die prächtige Uferpromenade auch genannt wird, und ein Bummel auf der eleganten Einkaufsstraße Corso Garibaldi: Das alles erwartet uns in Reggio Calabria, der größten und für viele schönsten Stadt Kalabriens. Wir wandeln zwischen Tradition und Moderne durch die reizvolle

historische Altstadt und entlang des Lungomare mit einem spektakulären Ausblick auf Sizilien und den Ätna. Auf der Rückfahrt entlang der zauberhaften Costa Viola erwartet uns die Stadt Scilla mit dem uralten Fischerviertel Chianalea und dem Castello Ruffo. Weiter nordwärts an der Küste entlang endet der Ausflugssteg in Palmi mit dem Besuch des überregional bedeutenden Völkerkundemuseums. 210 km (F, A)

6. Tag: Serra San Bruno und Pizzo

Die Fahrt führt uns zunächst auf 790 Meter Höhe. Inmitten der waldreichen Hochebene Serre liegt das Städtchen Serra San Bruno. Dieses ist benannt nach dem heiligen Bruno von Köln, der hier im Jahre 1091 eine Einsiedelei und damit den Kartäuserorden gründete. Ein Ort der Ruhe und Andacht. Malerisch auf den steil aufragenden Ufern einer schmalen Bucht liegt der mittelalterliche Ort Pizzo. Im Castello Aragonese erfahren wir, wie das napoleonische Zeitalter in Süditalien endete und sehen die einzigartige Höhlenkirche „Piedigrotta“. Zusammen bummeln wir durch die verwinkelten Gassen des Ortes und lassen den Charme auf uns wirken. Sie sollten nicht versäumen das köstliche Tartufo Eis zu probieren! 140 km (F, A)

7. Tag: Kalabrische Spezialitäten in Zungri

Dieser optionale Ausflug führt uns ins Landesinnere Kalabriens. Zungri liegt rund 571 Meter über dem Meeresspiegel auf der Nordseite der Hochebene von Poro. Die Stadt ist eines der wichtigsten landwirtschaftlichen Zentren dieser Region. Hier besuchen wir einen kleinen Bauernhof, der Zwiebeln, die N'duja –

die typische leicht scharfe Salami aus Kalabrien – Wein, Käse und Gemüse produziert. Natürlich darf heute die Verkostung einiger kalabrischer Spezialitäten nicht fehlen! Schließlich besuchen wir die historischen Höhlenwohnungen am Rande des kleinen Ortes, deren Ursprung bis heute nicht eindeutig bekannt ist. Der restliche Tag steht Ihnen zur freien Verfügung. Bei einem gemeinsamen Abendessen können Sie sich mit Ihren Mitreisenden über das Erlebte noch einmal austauschen. 40 km (F, A)

8. bis 10. Tag: An der Sonnenküste Italiens

Diese Tage stehen Ihnen zum Baden, Ruhen und für eigene Unternehmungen zur freien Verfügung. Genießen Sie die Annehmlichkeiten Ihres Hotels und der herrlichen Landschaft im sonnigen Süden Italiens. Wir wünschen gute Erholung! (F, A)

11. Tag: Abschied von Kalabrien

An der Küste entlang fahren Sie zurück zum Flughafen und heben ab gen Heimat. Vielleicht werfen Sie noch einen letzten Blick zurück auf die italienische Stiefelspitze und lassen die Erlebnisse der vergangenen Tage Revue passieren. (F)

Flugplan-, Hotel- und Programmänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

(F=Frühstück, A=Abendessen)

Kalabrien – Perle des Südens

11-Tage-Erlebnisreise

Termine und Preise 2027 in CHF

R 2350067

Termine/Saison	DZ	DZMB	Teilnehmer
04.04.-14.04.27	1.235	1.405	min 12
18.04.-28.04.27	1.335	1.505	min 12
02.05.-12.05.27	Vormerktermin		
09.05.-19.05.27	Vormerktermin		
16.05.-26.05.27	Vormerktermin		
23.05.-02.06.27	Vormerktermin		
06.06.-16.06.27	Vormerktermin		
20.06.-30.06.27	Vormerktermin		
05.09.-15.09.27	Vormerktermin		
19.09.-29.09.27	Vormerktermin		
26.09.-06.10.27	Vormerktermin		
03.10.-13.10.27	Vormerktermin		
10.10.-20.10.27	Vormerktermin		

Pro Person im Doppelzimmer inklusive Flug ab/bis München (ggf. zzgl. Flugaufpreis)
Die Angabe "Teilnehmer" (in der Tabelle ganz rechts) gibt an, wie viele Gäste mindestens
gebraucht werden, damit die Reise garantiert durchgeführt wird. Sollte diese Zahl nicht erreicht
werden, kann die Reise nicht stattfinden.

Aufpreis Doppelzimmer zur Alleinbenutzung in CHF

	DA	DAMB
04.04.-18.04.27	280	420

Im Reisepreis inbegriffen

- Zug zum Flug 2. Klasse ab deutscher Grenze*
- Flüge mit renommierter Fluggesellschaft in der Economy-Class ab/bis München bis/ab Lamezia Terme (ggf. zzgl. Flugaufpreis)*
- Luftverkehrssteuer, Flughafen- und Flugsicherheitsgebühren*
- Ausflüge im landestypischen Klein- bzw. Reisebus mit Klimaanlage
- Transfers am An- und Abreisetag*
- 10 Hotelübernachtungen (Bad oder Dusche/WC) inkl. lokale Steuern
- 10x Frühstück, 10x Abendessen

* bei Eigenreise nicht inklusive

Bei Gebeco selbstverständlich

- Deutsch sprechende qualifizierte Gebeco Erlebnisreiseleitung an den Tagen mit Ausflugsprogramm
- Capo Vaticano, der prachtvolle „Aussichtsbalkon“ Kalabriens
- „Bronzi di Riace“ in Reggio Calabria
- Castello Ruffo in Scilla
- Höhlenkirche von Piedigrotta bei Pizzo Calabro
- Kostprobe Tartufo-Eis
- Einsatz von Audiogeräten
- Alle Eintrittsgelder
- Reiseliteratur zur Auswahl

Mehr genießen

TA 2350067..

Keine Mindestteilnehmerzahl. Preis p. P.

- Minikreuzfahrt Äolische Inseln (4. Tag)^{1 2} CHF 79 10

¹ Der Ausflug wird gemeinsam mit weiteren Anbietern durchgeführt, d. h. die Reisegruppe besteht nicht exklusiv aus Gebeco Gästen, mit mehrsprachiger Reiseleitung, im April, Mai und Oktober je nach Wetterlage unter Vorbehalt, für Reiseternin 11.04.2026 nicht buchbar
Teilnehmerzahl mind. 10 Personen. Preis p. P.

- Auf den Spuren des Schutzheiligen Kalabriens (3.Tag)² CHF 99 12
- Zungri mit kalabrischen Spezialitäten (7.Tag, halbtägig)² CHF 89 13

² nicht vor Ort buchbar

Mehr Komfort

- Aufpreis Zug zum Flug 1. Klasse CHF 90 BA ZZF1

Ihr Hotel

Ort	Nächte/Hotel	Landeskat.
bei Capo Vaticano	10 Costa degli Dei Resort Capo Vaticano ³	★★★★
oder Parghelia	10 Costa degli Dei Resort Tropea ³	★★★★

³ Das exakte Hotel und der Standort werden Ihnen in Ihren Reiseunterlagen mitgeteilt. Die im Reiseablauf angegebenen Fahrtstrecken können darum variieren.

Costa degli Dei Resort Capo Vaticano

Das 4-Sterne-Resort befindet sich auf einer Anhöhe im Hinterland des Ortes Capo Vaticano etwa 950 Meter von der Küste mit weißen Sandstränden und ca. acht Kilometer von Tropea entfernt. Eingebettet in eine pittoreske Landschaft und umgeben von einem gepflegten Garten bietet die großzügige Anlage wunderbare Ausblicke auf die „Küste der Götter“ und die Liparische Vulkaninsel Stromboli. Das Resort bietet diverse Bars und ein Restaurant, diverse Sportangebote sowie mehrere Poollandschaften mit Sonnenterrasse und einen privaten Strand, der in wenigen Minuten mit Shuttlebussen erreicht werden kann (Strandservice ab ca. Ende Mai bis Ende September). Auch in die nahe gelegenen Orte Capo Vaticano und Tropea gibt es regelmäßige Shuttleverbindungen. Die etwa 90 Zimmer verteilen sich auf mehrere Bereiche mit maximal dreistöckigen Gebäuden und sind modern und komfortabel mit Klimaanlage, Telefon, Sat.-TV, Minibar und Haartrockner ausgestattet. In den Zimmern steht Ihnen WLAN kostenfrei zur Verfügung.

Costa degli Dei Resort Tropea

Dieses 4-Sterne-Resort befindet sich etwas außerhalb von Parghelia direkt an der Felsküste und knapp fünf Kilometer von Tropea entfernt. Umgeben von üppiger Vegetation bieten sich Ihnen spektakuläre Aussichten auf die „Küste der Götter“ und die Liparische Vulkaninsel Stromboli. Das Resort verfügt über mehrere Bars und ein Restaurant und ein Bistro, eine Poollandschaft mit Sonnenterrasse und einen privaten Strand mit Beach Bar, der ca. 200 Meter entfernt liegt und in wenigen Minuten mit einem Minibus erreicht werden kann (Strandservice ab ca. Ende Mai bis Ende September). Auch in die nahe gelegenen Orte Tropea und Capo Vaticano gibt es regelmäßige Shuttleverbindungen. Die gut 100 Zimmer verteilen sich auf mehrere Bereiche mit flachen Gebäuden und sind komfortabel mit Klimaanlage, Telefon, Sat.-TV, Minibar und Haartrockner ausgestattet. In den Zimmern steht Ihnen WLAN kostenfrei zur Verfügung.